

[9109.] **Hermann Koelling** in Stolp sucht und bittet um gef. Offerten:
1 Friedrich's des Großen Werke, historischen u. kriegswissenschaftlichen Inhalts. Deutsche Ausgabe. Gut gehalten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9110.] **Zurück erbitte**
alle disponirten, sowie in diesem Jahre à Cond. ausgelieferten Exempl. von:

Link, Quadratur des Kreises.

Vinz, Das verarmte Dorf. I. Theil. 4. Aufl. (resp. 2. u. 3. Aufl.)

Desselben I. Theil. 1. Aufl.

Von dem ersten Theil ist die 5. Aufl. unter der Presse, von dem zweiten Theile die 2. Aufl. unter der Presse.

Später als den 15. August zurückkommende Exemplare kann ich nicht mehr acceptiren.

Trier, 24. Juli 1854.

Fr. Vinz.

[9111.] **Bitte um Rücksendung.**

Von „Hansen, Morgenstern, 2. Auflage“, fehlen mir bereits Exemplare, um festen Bestellungen genügen zu können. Die Herren Kollegen, bei welchen dieses Werkchen ohne Aussicht auf Absatz lagert, würden durch gefällige Rücksendung mich sehr verbinden.

Trier, den 23. Juli 1854.

F. A. Gall.

[9112.] **Dringend zurück**

erbitten wir uns von den verehrl. Sortiment-Buchhandlungen alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Wagner und Scherzer, Reisen in Nordamerika. I. Band.

Leipzig, den 28/7. 1854.

Arnoldische Buchhandlung.

[9113.] **Zurück**

erbitten wir schleunigst alle bei den verehrl. Sortimentshandlungen à Cond. lagernden Exemplare von

Schultze und Müller im Orient,

da es uns bereits gänzlich an Vorrath mangelt.

Düsseldorf, 20 Juli 1854.

Arnz & Comp.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9114.] **Offene Stelle.**

Zur Führung eines Kunstgeschäfts und zur Assistentz der Buchführung verwandter Geschäftszweige, wird für eine mittlere Stadt des nördl. Deutschlands so fort ein Gehilfe gesucht. Um etwaige Verhandlungen gleich abzukürzen, sei hier bemerkt, daß mit der Stelle bei freier Station ein Gehalt von 80 ρ gewährt wird.

Anträge nimmt unter Chiffre A. H. Herr E. A. Kittler in Leipzig entgegen.

[9115.] **Offene Stelle.**

Für ein reines Verlagsgeschäft in Leipzig wird ein erster und einziger Commis im Alter von 25 bis 32 Jahren gesucht, welcher befähigt ist, seinen Principal, bei längerer Abwesenheit

desselben, geschäftlich zu vertreten. Es ist daher erwünscht, daß dieser Commis das Leipziger Geschäft bereits aus eigener Erfahrung kennt. Der Antritt soll baldigst erfolgen. — Anmeldungen, mit Zeugnissen und Angabe der Ansprache, sowie anderer Specialitäten, sind unter Adresse T. T. T. #7. an Herrn Hermann Frißche in Leipzig einzusenden.

[9116.] **Stelle-Gesuch.**

Ein mit dem Musikalien-Verlag, Sortiment und Musikalien-Verh.-Institut aufs vollständigste vertrauter, bestens empfohlener Gehilfe wünscht sofort placirt zu sein, und will Herr B. Permann in Leipzig die Güte haben, Näheres zu vermitteln.

[9117.] **Stelle-Gesuch.**

Ein mit Sortiments- und Verlagsgeschäften vertrauter Gehilfe, welcher seit 16 Jahren fortwährend conditionirte, sucht ein anderweitiges Engagement, am liebsten in Bayern, und könnte der Eintritt sehr bald erfolgen.

Werthe Adressen, unter Chiffre A. A., befördert Herr Edm. Stoll in Leipzig.

[9118.] **Engagements-Gesuch.**

Ein junger Mann, welcher durch 4 Jahre die Buchhandlung erlernte und darüber, so wie über seine bisherige moralische Führung, Zeugniß nachweisen kann, sucht, bei soliden Ansprüchen auf Salair, in einer Papierhandlung oder Kunsthandlung zum sofortigen Antritt ein Engagement. Näheres ist durch frankirte Briefe Poste restante Gleiwitz A. B. zu erfragen.

[9119.] **Stelle-Gesuch.**

Ein Gehilfe, seit mehreren Jahren im Antiquarhandel beschäftigt und militärfrei, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle. Gefällige Offerten, unter Chiffre G. #70, besorgt die Redaction des Börsenblattes.

[9120.] Statt schriftlicher Anzeige allen den Herren, welche sich um die in meinem Geschäft vacante Gehilfenstelle beworben, die Mittheilung, daß solche bereits besetzt ist.

Cassel, Juli 1854.

Carl Buchardt.

[9121.] **Zur Nachricht.**

Die in meinem Geschäft offen gewesenen Stellen sind besetzt, was ich hiermit den Herren, die so gütig waren, sich um dieselben zu bewerben, dankend anzeige, indem mir nicht möglich, hiervon jeden einzelnen zu benachrichtigen.

Trier, 24. Juli 1854.

Fr. Vinz.

Vermischte Anzeigen.

[9122.] **Th. Haffner** in Wilsdruf bittet um gefällige Gratis-Einsendung von Placaten für sein neu einzurichtendes Geschäftsbüro.

[9123.] **Anzeige.**

Dringend muß ich ersuchen, mir nur diejenigen Bücher und Nova zuzusenden, die ich speciell verlange, indem ich selbst wähle, und erkläre ich hiermit, daß ich mich genöthigt sehe, für unverlangte Zusendungen die betreffenden Herren Verleger mit 15 ρ pro Pfund für Eingangszoll und Spesen zu belasten.

St. Petersburg, Juli 1854.

A. Müng.

[9124.] **Inserate betreffend!!**

In meinem Verlage erscheint in Kurzem ein **Diätetischer Haus- und Badecalmanach** für das Jahr 1855,

herausgegeben von

Dr. med. E. von Aufdorf,

ein Unternehmen, das Aerzten und Patienten gewidmet ist, und dessen mannigfaltiger Inhalt (Brunnendiätetik, Classification der Heilquellen, Hausapotheke, wissenschaftliche Aufsätze, Notizbuch, Brunnen- und Reisekarte von Deutschland etc.) es zu einem beständigen Bademecum derselben machen wird. Verleger von medicin. Literatur (namentlich Monographien über Bäder), Reisehandbüchern, Führern und Ansichten werden daher in ihrem Interesse handeln, wenn sie diesem Werkchen ein Inserat ihres Verlages beifügen, und offerire ich ihnen die durchlaufende Nonpareille-Zeile für 2 ρ . Einsendungen erbitte ich bis 20. August.

Heinrich Schindler in Berlin.

[9125.] **Inserate**

für den vorerst in einer Auflage von 15,000 Exemplaren erscheinenden:

M. G. Saphir's

humoristisch-satirischen

Volkskalender für 1855

erbitten wir uns baldigst. Die Petit-Zeile berechnen wir mit 20 Kr. C.-M. oder 5 ρ .

Wien, im Juli 1854.

Jasper's Witve. & Hügel.

[9126.] **Anzeigen**

von

Büchern aller Art

finden im

Coursbuch

die ausgedehnteste Verbreitung.

Carl David's Verlag in Berlin.

[9127.] **Zur Nachricht.**

Denjenigen Herren Kollegen, die bisher auf ihre, seit einiger Zeit eingetroffenen Briefe ohne Antwort blieben, zeige ich hiemit an, daß ich jetzt wieder in Stand gesetzt bin, das Versäumte nachzuholen, und daß alles bisher unbeantwortet Gebliebene in Kurzem seine Erledigung finden wird.

Trier, 24. Juli 1854.

Fr. Vinz.

[9128.] **Die**
synlographische Anstalt

von

Rob. Bosse

in

Braunschweig

empfehlte sich zu allen in ihr Fach schlagenden Arbeiten, unter der Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

[9129.] **Arnz & Co.**

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen. —